

Papier ist unsere Leidenschaft, doch wir können auch ohne



Rechnungen konventionell zu erfassen ist gerade für ein innovatives Unternehmen nicht mehr zeitgemäß und unrentabel. So entschied sich die Firma Delkeskamp für eine unkomplizierte Lösung, die eine manuelle Rechnungserfassung erübrigt und unter SAP problemlos läuft.

Die Nortruper Experten für Verpackungskonzepte setzen seit Februar 2010 auf die Vorzüge digitaler Rechnungsprüfung. Gründe für die Umstellung waren hier wie anderswo auch nicht nur gestraffte Arbeitsabläufe, sondern vor allem eine erhebliche Kosteneinsparung.



Schon länger reifte bei Delkeskamp der Gedanke eine technische Lösung einzusetzen, zur endgültigen Entscheidung konnte dann ein Besuch in der benachbarten Fleischwarenfabrik beitragen: Dort ist die digitale Rechnungsprüfung schon seit einigen Jahren erfolgreich im Einsatz, und das Gespräch mit den Verantwortlichen überzeugte schlussendlich auch die Entscheider bei Delkeskamp.

„Wir hätten nicht gedacht, so schnell ein stabiles System zur Verfügung zu haben.“

Heinrich Blome, Delkeskamp

In Kooperation mit dem Anbieter BEDAS GmbH konnte die arCaptis GmbH in nur drei Monaten eine Lösung installieren, die den täglichen Erfassungsprozess erheblich erleichtert und – vor allem – unter SAP problemlos läuft. Wobei die Aufgaben genau verteilt sind: aC.Capture liefert die exakten Daten aus den gescannten Eingangsrechnungen und BEDAS OperaD sorgt für den reibungslosen Ablauf des Rechnungsprüfungsworkflows.

„Wir hätten nicht gedacht, so schnell ein stabiles System zur Verfügung zu haben“, erläutert Heinrich Blome, Accounts Manager bei Delkeskamp, erfreut. *„Erst im November fand ein erstes Treffen statt und bereits im Februar war die Software inklusive der Schnittstellen erfolgreich installiert.“*

Für Lars Höke, Senior Consultant bei der arCaptis GmbH, und seine Kollegen galt es zwar, mit aC.Capture ein skalierbares Standardprodukt zu installieren, dennoch mussten spezielle Schnittstellen erst entwickelt werden.



„Es war schon eine Herausforderung, diese Lösung in nur drei Monaten zu realisieren“, erklärt er. *„Umso mehr freut uns, dass es so schnell geklappt hat. Denn das bestätigt ja auch, dass wir bei arCaptis Lösungen sehr zeitnah umsetzen und mit unseren Produkten flexibel auf die Gegebenheiten unserer Kunden reagieren können.“*

Ein Service, der bei Delkeskamp nicht nur gut ankommt, sondern auch der Firmenphilosophie entspricht: Auch hier werden Flexibilität und innovatives Denken außerhalb festgesetzter Kategorien großgeschrieben.

Tonnenweise Papier in der Produktion, aber nicht im Keller



In den vier Werken von Delkeskamp werden jährlich bis zu 99779 Tonnen Papier, 194051 Millionen Quadratmeter Wellpappe und 28885 Tonnen EPS verarbeitet. Angesichts dieser Mengen ist ein reibungsloser Arbeitsablauf unabdingbar. Dies erfordert natürlich auch effiziente Arbeitsabläufe in der Verwaltung. So wurde die manuelle Rechnungserfassung zu unwirtschaftlich und nun durch die digitale ersetzt. Und dabei entfällt nicht nur das zeitauf-

wändige Erfassen–, der Zugriff auf ein digitales Dokument schafft am Ende Platz im Ordnerregal und spart die Sucherei im Aktenkeller.

So erhielt Delkeskamp mit aC.Capture ein System, das ohne viel Nacharbeiten oder Störungen die Rechnungen aller Lieferanten erkennt und erfasst. Dies ist wichtig, denn die Scanvorlagen sind recht unterschiedlich, da nicht jeder Lieferant etwa SAP im Einsatz hat.

„Wir haben durchaus noch Lieferanten, deren Rechnungen auf der Schreibmaschine erstellt werden; da muss das System mitmachen“, erläutert Heinrich Blome seine Ansprüche an die Lösung. Hier wie auch in anderen Bereichen muss das arCaptis-Produkt Flexibilität unter Beweis stellen, sich auf die sich stets veränderten Anforderungen einstellen können und dabei trotzdem stabil laufen. Da konnte aC.Capture mit seiner Anpassungsfähigkeit punkten: *„Dank einer Java-Basierung läuft aC.Capture auf allen gängigen Plattformen und arbeitet unabhängig von der vorhandenen Scannerhardware“,* erläutert Lars

„Wir haben durchaus noch Lieferanten, deren Rechnungen auf der Schreibmaschine erstellt werden; da muss das System mitmachen.“

Heinrich Blome, Delkeskamp

Höhe die Vorteile des arCaptis-Produkts. „So können nicht nur Inhalte aus Dateien aller gängigen Grafikformate gelesen werden, sondern die Vorlagen auch von Faxservern, Multifunktionskopierern oder aus dem E-Mail-Eingang stammen.“ Dabei liest aC.Capture Daten wie Rechnungs-, Auftrags- oder Kontonummern, Empfängernamen und den Volltext aus PDF- oder Scan-Dateien und verknüpft die Daten elektronisch mit den digitalen Originalbelegen. Mehrseitige Dokumente werden elektronisch zusammengeheftet.

Mittels der von arCaptis realisierten iDoc-Schnittstelle lassen sich die relevanten Daten direkt an SAP übergeben, sodass alle benötigten Rechnungsinformationen wie Rechnungsnummer und Beträge dem Rechnungsprüfungs-Workflow direkt zur Verfügung stehen. Im SAP-Rechnungseingangsbuch lässt sich dann jederzeit der Bearbeitungsstatus der Dokumente prüfen.

Zufriedenheit auf beiden Seiten

Eine solche Investition habe sich allenthalben gelohnt, betont Heinrich Blome. Die Rechnungsprüfung läuft problemlos und reduziert den administrativen Zeitaufwand um ein Vielfaches. Da sich die Anschaffungskosten von aC.Capture an der zu verarbeitenden Dokumentenmenge orientiert, amortisieren sie sich meist schon im ersten Jahr. Damit wurde das gesetzte Ziel schnell erreicht und lässt Raum für weitere Optimierungen der Unternehmensprozesse.



Auch die nahe Zukunft prägen bei Delkeskamp rentable und innovative Maßnahmen; so wird zum Beispiel bereits in der zweiten Jahreshälfte die SAP-Materialwirtschaft eingeführt werden. Diese ermöglicht dann die Prüfung und den Abgleich aller von aC.Capture ausgelesenen Positionsdaten der Rechnungseingänge mit der Materialwirtschaft. Heinrich Blome blickt dieser weiteren Umstellung gelassen entgegen: „Wir bei Delkeskamp verstehen Veränderung als einen immerwährenden Prozess und freuen uns, einen Partner wie arCaptis gefunden zu haben, der uns auf dem Gebiet der digitalen Dokumentenverarbeitung komfortable, zuverlässige und vor allem kostengünstige Lösungen liefert.“